



TERRALIFE® - MAISPRO TR

Vielfalt überzeugt – die Nr.1 unter den TerraLife® Mischungen

Profil

Die MaisPro-Familie umfasst unsere meistverkauften Zwischenfruchtmischungen. Mit bis zu 16, teilweise winterharten, Komponenten fördert die MaisPro ein diverses und aktives Mikrobiom. Sie unterstützt gezielt die Mykhorrizierung des Maisbestandes und fördert ein vielfältiges und fruchtbares Bodenleben. Tiefwurzelnde Arten beugen Verdichtungen vor und schützen vor Erosion. MaisPro TR ist in den Varianten 30 und 50 mit reduziertem Anteil an Leguminosen (<30 % bzw. <50%) erhältlich und kann somit je nach Bundeslandregelung ohne Einschränkung durch den Leguminosenanteil gedüngt werden. Hierzudie aktuellen Gesetzestexte beachten.

- ✓ Effiziente Nährstoffsicherung über Winter
- ✓ Förderung des Wurzeltiefgangs
- ✓ Abfrierende und winterharte Komponenten

N-Potenzial ca. **80** kg/ha

Zusammensetzung

45.1%	Leguminosen
15.7%	Kreuzblütler
Winterroggen, Felderbse, Sorghum, Abessinischer Kohl, Ramtillkraut, Sonnenblume, Phacelia, Öllein, Perserklee, Weißklee, Tiefenrettich, Inkarnatklee, Winterwicke	

Angaben in Samenanteil (%)

Aussaatform

Blanksaat, Mulchsaat, Direktsaat, Streueinrichtung auf Bodenbearbeitungsgerät, Drohne

Fruchtfolgen

Mais, Getreide, Raps *

* Fruchtfolgekrankheiten beachten.

Anbauhinweise

Aussaatstärke	40 - 45 kg/ha	
Aussaatzeit	von Mitte Juli bis Ende August	Aussaat vor Raps: bis 15. Juli Aussaat als Blühmischung: Ende April bis Ende Mai
Nutzung	Zwischenfrucht, Sommerzwischenfrucht, Winterzwischenfrucht, Gründüngung, Extensive Weidenutzung, normaler Aussaatzeitpunkt, Grünbrachemischung, leguminosenbetont, FAKT II E1.2-Eignung, N-Potenzial: ca. 80 kg/ha	

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 07/2024, Änderungen vorbehalten.